

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Saalekreis

Februar 2021



**Sperrfrist:
02.03.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Saalekreis
Berichtsmonat:	Februar 2021
Erstellungsdatum:	25.02.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Bewegungsdaten von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind die Zu- und Abgänge Arbeitsloser jeweils um ca. 25.000 überzeichnet. Dies entspricht bei Arbeitslosen einem Anteil von rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge. Daten zu Beständen waren hiervon nicht betroffen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Monatsanfang April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Monatsanfang sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010)

Aufgrund einer Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weiterer fachlicher Neuzuordnungen von Berufen ergeben sich ab Monatsanfang Januar 2021 Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar.

Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter [Internetseite KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Saalekreis
Februar 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Saalekreis
 Februar 2021

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.771	10.555	10.668	216	2,0	-291	-2,6	-5,4	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.084	6.887	6.311	197	2,9	825	13,2	9,7	9,2
57,2% Männer	4.052	3.969	3.618	83	2,1	532	15,1	11,4	11,9
42,8% Frauen	3.032	2.918	2.693	114	3,9	293	10,7	7,5	5,8
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	724	661	623	63	9,5	169	30,5	26,4	26,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	161	151	153	10	6,6	45	38,8	26,9	37,8
37,2% 50 Jahre und älter	2.638	2.586	2.361	52	2,0	229	9,5	5,3	4,4
24,8% dar. 55 Jahre und älter	1.754	1.734	1.570	20	1,2	145	9,0	5,0	3,7
39,6% Langzeitarbeitslose	2.804	2.697	2.554	107	4,0	565	25,2	22,4	17,8
5,1% Schwerbehinderte Menschen	358	353	328	5	1,4	35	10,8	10,7	4,8
11,5% Ausländer	816	775	736	41	5,3	215	35,8	30,7	39,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.053	1.410	1.135	-357	-25,3	-298	-22,1	-10,1	-13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	426	792	486	-366	-46,2	-22	-4,9	-1,6	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	204	209	13	6,4	-97	-30,9	-23,3	-26,9
seit Jahresbeginn	2.463	1.410	14.862	x	x	-456	-15,6	-10,1	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	861	836	1.057	25	3,0	-507	-37,1	-21,4	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	287	253	267	34	13,4	-83	-22,4	-11,5	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	103	231	25	24,3	-174	-57,6	-57,4	-11,5
seit Jahresbeginn	1.697	836	14.297	x	x	-734	-30,2	-21,4	-14,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,1	6,5	x	x	x	6,4	6,4	5,9
dar. Männer	7,9	7,8	7,1	x	x	x	6,8	6,9	6,2
Frauen	6,7	6,4	5,9	x	x	x	6,0	5,9	5,5
15 bis unter 25 Jahre	10,8	9,8	9,3	x	x	x	8,8	8,3	7,8
15 bis unter 20 Jahre	7,0	6,5	6,6	x	x	x	5,3	5,5	5,1
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,0	x	x	x	6,1	6,2	5,7
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	6,3	x	x	x	6,5	6,7	6,1
Ausländer	26,3	25,0	23,7	x	x	x	21,3	21,0	18,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,6	7,0	x	x	x	6,9	6,9	6,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.188	8.030	7.504	158	2,0	649	8,6	6,3	7,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.083	8.890	8.638	193	2,2	105	1,2	-1,1	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.126	8.939	8.692	187	2,1	81	0,9	-1,3	2,4
Unterbeschäftigungsquote	9,2	9,1	8,8	x	x	x	9,1	9,1	8,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.100	2.135	1.956	-35	-1,6	224	11,9	13,4	21,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.000	9.029	8.885	-28	-0,3	-484	-5,1	-4,7	-6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.761	2.785	2.806	-24	-0,9	-356	-11,4	-11,1	-11,7
Bedarfsgemeinschaften	7.141	7.146	7.101	-5	-0,1	-422	-5,6	-5,2	-5,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	371	133	273	238	178,9	86	30,2	-44,1	33,2
Zugang seit Jahresbeginn	504	133	3.298	x	x	-19	-3,6	-44,1	-5,2
Bestand	1.186	1.092	1.229	94	8,6	112	10,4	5,9	20,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Saalekreis
 Februar 2021

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.637	3.594	3.629	43	1,2	340	10,3	6,5	7,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.602	2.587	2.278	15	0,6	513	24,6	20,5	22,9
57,8% Männer	1.503	1.499	1.313	4	0,3	293	24,2	18,8	23,3
42,2% Frauen	1.099	1.088	965	11	1,0	220	25,0	22,9	22,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	274	244	207	30	12,3	102	59,3	47,0	35,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	39	36	4	10,3	13	43,3	21,9	-
48,5% 50 Jahre und älter	1.261	1.262	1.139	-1	-0,1	175	16,1	12,6	17,3
37,5% dar. 55 Jahre und älter	976	982	892	-6	-0,6	127	15,0	12,4	15,2
16,3% Langzeitarbeitslose	425	428	390	-3	-0,7	146	52,3	55,1	59,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	142	138	123	4	2,9	20	16,4	5,3	-
5,3% Ausländer	139	140	136	-1	-0,7	43	44,8	52,2	56,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	486	732	517	-246	-33,6	-83	-14,6	-8,0	-13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	310	560	330	-250	-44,6	-20	-6,1	-5,6	-10,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	68	86	30	44,1	-20	-16,9	-15,0	-24,6
seit Jahresbeginn	1.218	732	6.910	x	x	-147	-10,8	-8,0	-8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	440	399	426	41	10,3	-182	-29,3	-18,9	-9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	228	199	207	29	14,6	-64	-21,9	-12,3	16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	47	67	16	34,0	-30	-32,3	-20,3	-33,7
seit Jahresbeginn	839	399	6.421	x	x	-275	-24,7	-18,9	-13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,1	2,2	1,9
dar. Männer	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,1
Frauen	2,4	2,4	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,6	3,1	x	x	x	2,7	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,1
Ausländer	4,5	4,5	4,4	x	x	x	3,4	3,3	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.627	2.624	2.313	3	0,1	499	23,4	20,1	21,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.861	2.847	2.559	14	0,5	404	16,4	14,2	16,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.903	2.895	2.610	8	0,3	384	15,2	13,4	15,8
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.100	2.135	1.956	-35	-1,6	224	11,9	13,4	21,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Saalekreis
 Februar 2021

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.134	6.961	7.039	173	2,5	-631	-8,1	-10,6	-9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.482	4.300	4.033	182	4,2	312	7,5	4,1	2,8
56,9% Männer	2.549	2.470	2.305	79	3,2	239	10,3	7,3	6,4
43,1% Frauen	1.933	1.830	1.728	103	5,6	73	3,9	-	-1,7
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	450	417	416	33	7,9	67	17,5	16,8	22,0
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	118	112	117	6	5,4	32	37,2	28,7	56,0
30,7% 50 Jahre und älter	1.377	1.324	1.222	53	4,0	54	4,1	-0,8	-5,3
17,4% dar. 55 Jahre und älter	778	752	678	26	3,5	18	2,4	-3,2	-8,4
53,1% Langzeitarbeitslose	2.379	2.269	2.164	110	4,8	419	21,4	17,7	12,5
4,8% Schwerbehinderte Menschen	216	215	205	1	0,5	15	7,5	14,4	7,9
15,1% Ausländer	677	635	600	42	6,6	172	34,1	26,7	36,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	567	678	618	-111	-16,4	-215	-27,5	-12,2	-14,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	232	156	-116	-50,0	-2	-1,7	9,4	24,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	136	123	-17	-12,5	-77	-39,3	-26,9	-28,5
seit Jahresbeginn	1.245	678	7.952	x	x	-309	-19,9	-12,2	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	421	437	631	-16	-3,7	-325	-43,6	-23,5	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	59	54	60	5	9,3	-19	-24,4	-8,5	-43,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	56	164	9	16,1	-144	-68,9	-69,4	2,5
seit Jahresbeginn	858	437	7.876	x	x	-459	-34,9	-23,5	-14,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,4	4,2	x	x	x	4,3	4,2	4,0
dar. Männer	5,0	4,8	4,5	x	x	x	4,5	4,4	4,2
Frauen	4,2	4,0	3,8	x	x	x	4,0	4,0	3,8
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,2	6,2	x	x	x	6,1	5,7	5,4
15 bis unter 20 Jahre	5,1	4,8	5,1	x	x	x	4,0	4,0	3,5
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,7	x	x	x	3,1	3,2	3,0
Ausländer	21,8	20,5	19,3	x	x	x	17,9	17,8	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,8	4,5	x	x	x	4,6	4,5	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.562	5.406	5.191	156	2,9	151	2,8	0,6	2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.222	6.043	6.079	179	3,0	-299	-4,6	-7,0	-2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.223	6.044	6.081	179	3,0	-303	-4,6	-7,0	-2,5
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,1	6,2	x	x	x	6,5	6,5	6,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.000	9.029	8.885	-28	-0,3	-484	-5,1	-4,7	-6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.761	2.785	2.806	-24	-0,9	-356	-11,4	-11,1	-11,7
Bedarfsgemeinschaften	7.141	7.146	7.101	-5	-0,1	-422	-5,6	-5,2	-5,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2020 bis Februar 2021.

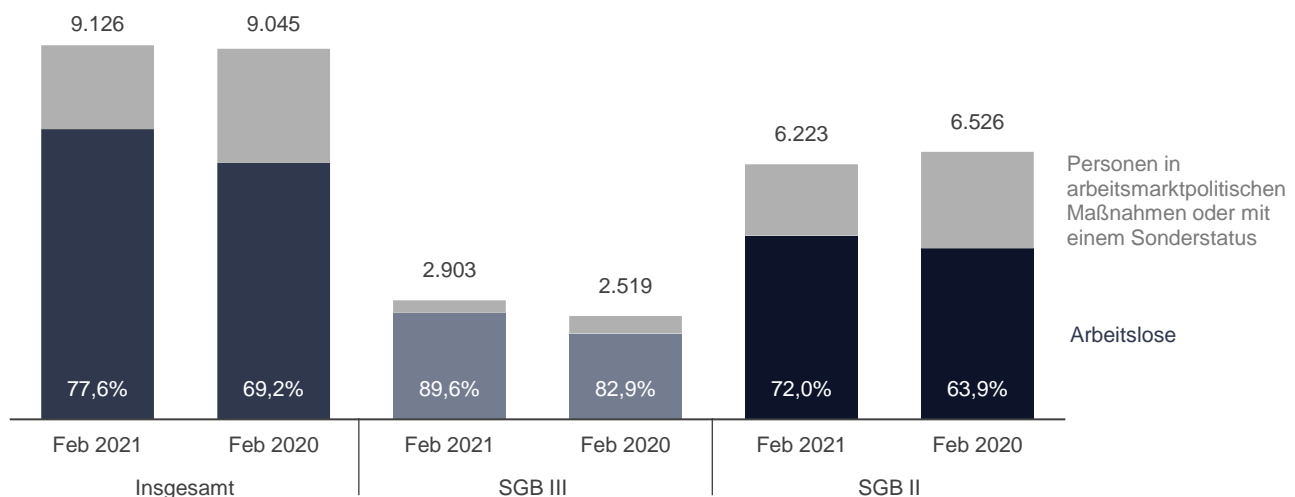
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Saalekreis
Februar 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.084	6.887	197	2,9	825	13,2	9,7	9,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.104	1.143	-39	-3,4	-176	-13,8	-10,6	1,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	186	245	-59	-24,1	-232	-55,5	-43,9	-36,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	918	898	20	2,2	56	6,5	6,7	28,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.188	8.030	158	2,0	649	8,6	6,3	7,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	895	860	35	4,1	-544	-37,8	-39,9	-23,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	189	192	-3	-1,6	-101	-34,8	-34,2	-30,2
Arbeitsgelegenheiten	205	206	-1	-0,5	-220	-51,8	-52,9	-24,4
Fremdförderung	291	288	3	1,0	-116	-28,5	-32,2	-22,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	109	108	1	0,9	-38	-25,9	-29,4	-27,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	101	66	35	53,0	-64	-38,8	-44,1	5,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.083	8.890	193	2,2	105	1,2	-1,1	2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	43	49	-6	-12,2	-24	-35,8	-25,8	-8,6
Gründungszuschuss	42	48	-6	-12,5	-20	-32,3	-21,3	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.126	8.939	187	2,1	81	0,9	-1,3	2,4
Unterbeschäftigungsquote	9,2	9,1	x	x	x	9,1	9,1	8,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,6	77,0	x	x	x	69,2	69,3	68,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Saalekreis

Februar 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Jan 2020	Dez 2019
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.602	2.587	15	0,6	513	24,6	20,5	22,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	25	37	-12	-32,4	-14	-35,9	-	-18,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	25	37	-12	-32,4	-14	-35,9	-	-18,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.627	2.624	3	0,1	499	23,4	20,1	21,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	234	223	11	4,9	-95	-28,9	-27,6	-19,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	153	155	-2	-1,3	-56	-26,8	-27,2	-24,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	22	27	-5	-18,5	-16	-42,1	-40,0	-40,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	59	41	18	43,9	-23	-28,0	-18,0	22,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.861	2.847	14	0,5	404	16,4	14,2	16,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	42	48	-6	-12,5	-20	-32,3	-21,3	-
Gründungszuschuss	42	48	-6	-12,5	-20	-32,3	-21,3	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.903	2.895	8	0,3	384	15,2	13,4	15,8
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,6	89,4	x	x	x	82,9	84,1	82,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.482	4.300	182	4,2	312	7,5	4,1	2,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.080	1.106	-26	-2,4	-161	-13,0	-11,0	2,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	162	208	-46	-22,1	-217	-57,3	-48,0	-38,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	918	898	20	2,2	56	6,5	6,7	28,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.562	5.406	156	2,9	151	2,8	0,6	2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	660	637	23	3,6	-450	-40,5	-43,2	-24,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	35	37	-2	-5,4	-46	-56,8	-53,2	-45,6
Arbeitsgelegenheiten	205	206	-1	-0,5	-220	-51,8	-52,9	-24,4
Fremdförderung	269	261	8	3,1	-100	-27,1	-31,3	-20,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	109	108	1	0,9	-38	-25,9	-29,4	-27,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	42	25	17	68,0	-41	-49,4	-63,2	-6,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.222	6.043	179	3,0	-299	-4,6	-7,0	-2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.223	6.044	179	3,0	-303	-4,6	-7,0	-2,5
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,1	x	x	x	6,5	6,5	6,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,0	71,1	x	x	x	63,9	63,6	62,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

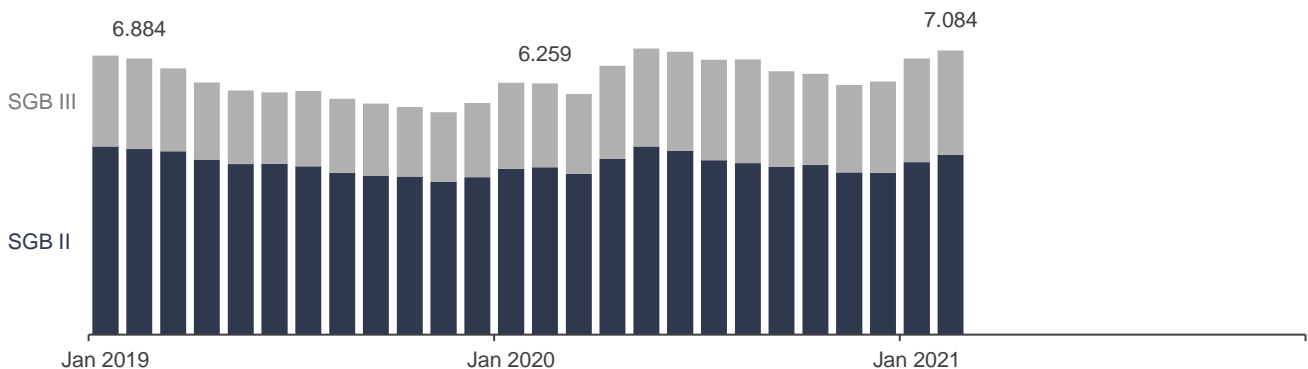
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Saalekreis
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 197 auf 7.084 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 825 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.602, das sind 15 mehr als im Vormonat und 513 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.482 Arbeitslose, das ist ein Plus von 182 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2020 waren es 312 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	7.084	197	2,9	825	13,2	7,3	7,1	6,4
Männer	4.052	83	2,1	532	15,1	7,9	7,8	6,8
Frauen	3.032	114	3,9	293	10,7	6,7	6,4	6,0
15 bis unter 25 Jahre	724	63	9,5	169	30,5	10,8	9,8	8,8
15 bis unter 20 Jahre	161	10	6,6	45	38,8	7,0	6,5	5,3
50 Jahre und älter	2.638	52	2,0	229	9,5	6,7	6,6	6,1
55 Jahre und älter	1.754	20	1,2	145	9,0	7,0	7,0	6,5
Deutsche	6.259	159	2,6	604	10,7	6,7	6,5	6,0
Ausländer	816	41	5,3	215	35,8	26,3	25,0	21,3
Rechtskreis SGB III	2.602	15	0,6	513	24,6	2,7	2,7	2,1
Männer	1.503	4	0,3	293	24,2	2,9	2,9	2,3
Frauen	1.099	11	1,0	220	25,0	2,4	2,4	1,9
15 bis unter 25 Jahre	274	30	12,3	102	59,3	4,1	3,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	43	4	10,3	13	43,3	1,9	1,7	1,4
50 Jahre und älter	1.261	-1	-0,1	175	16,1	3,2	3,2	2,7
55 Jahre und älter	976	-6	-0,6	127	15,0	3,9	3,9	3,4
Deutsche	2.463	16	0,7	470	23,6	2,6	2,6	2,1
Ausländer	139	-1	-0,7	43	44,8	4,5	4,5	3,4
Rechtskreis SGB II	4.482	182	4,2	312	7,5	4,6	4,4	4,3
Männer	2.549	79	3,2	239	10,3	5,0	4,8	4,5
Frauen	1.933	103	5,6	73	3,9	4,2	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	450	33	7,9	67	17,5	6,7	6,2	6,1
15 bis unter 20 Jahre	118	6	5,4	32	37,2	5,1	4,8	4,0
50 Jahre und älter	1.377	53	4,0	54	4,1	3,5	3,4	3,4
55 Jahre und älter	778	26	3,5	18	2,4	3,1	3,0	3,1
Deutsche	3.796	143	3,9	134	3,7	4,1	3,9	3,9
Ausländer	677	42	6,6	172	34,1	21,8	20,5	17,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

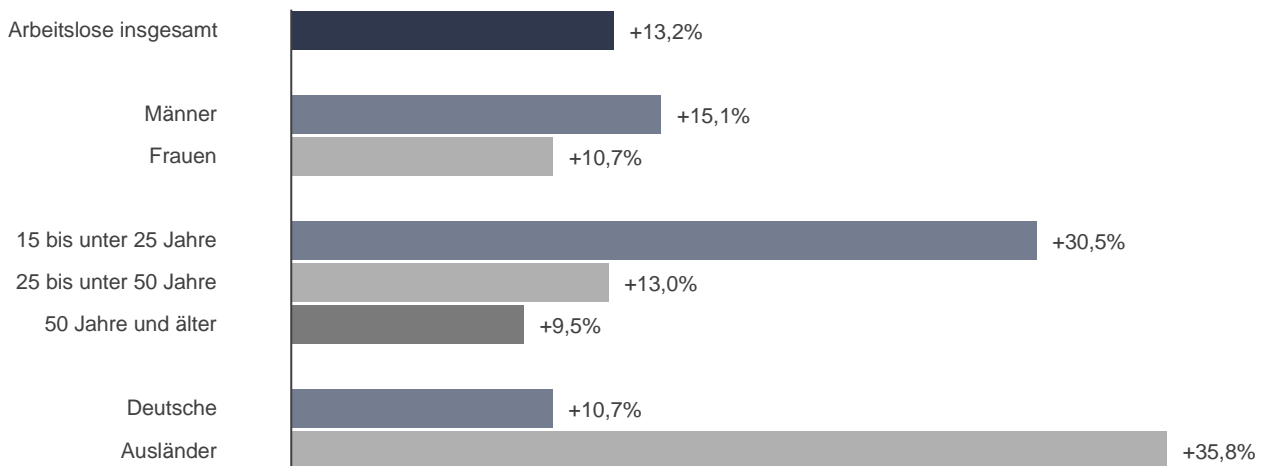
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

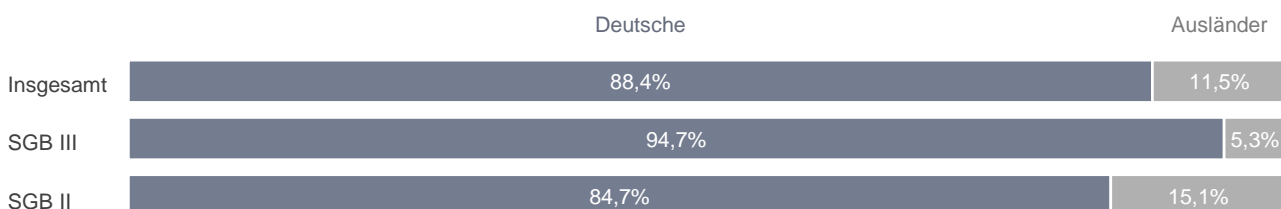
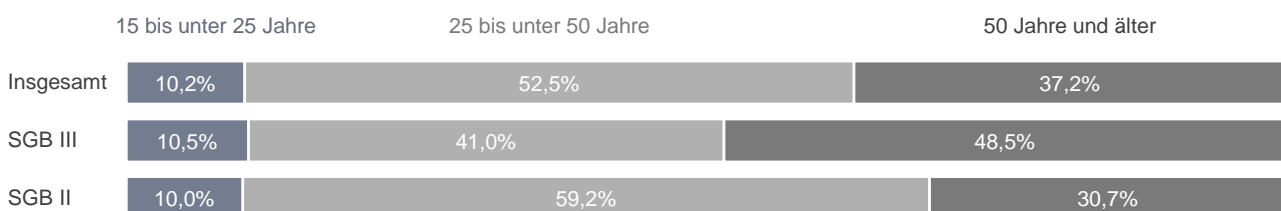
Saalekreis
Februar 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +10% bei 50-Jährigen und Älteren bis +36% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



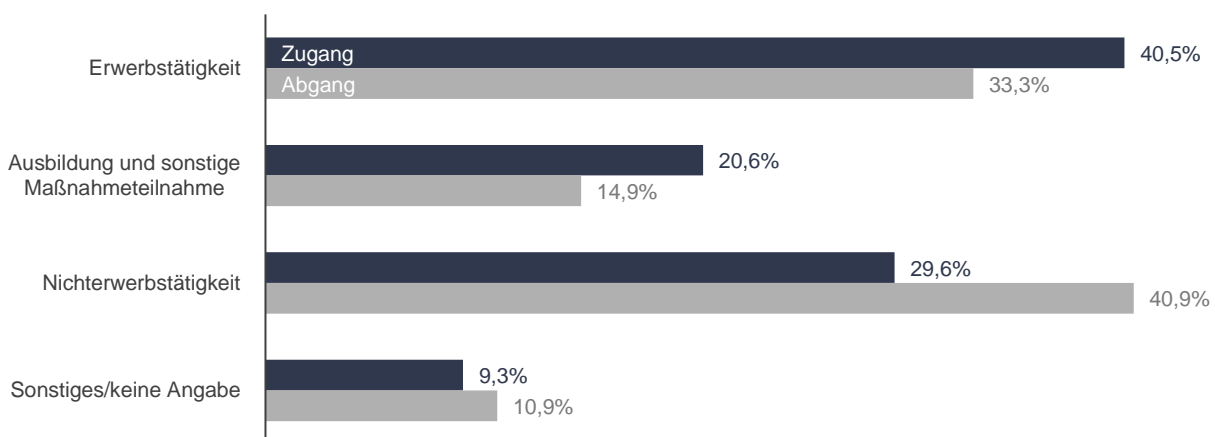
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis
Februar 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 1.053 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 298 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 861 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 507 weniger als im Februar 2020. Seit Jahresbeginn gab es 2.463 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 456 Meldungen. Dem gegenüber stehen 1.697 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 734 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 426 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 287 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 83 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.053	-357	-25,3	-298	-22,1	2.463	-456	-15,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	426	-366	-46,2	-22	-4,9	1.218	-35	-2,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	366	-276	-43,0	-27	-6,9	1.008	-43	-4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	54	-73	-57,5	10	22,7	181	26	16,8
Selbständigkeit	5	-8	-61,5	-4	-44,4	18	-19	-51,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	217	13	6,4	-97	-30,9	421	-159	-27,4
Nichterwerbstätigkeit	312	-33	-9,6	-200	-39,1	657	-234	-26,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	238	-26	-9,8	-212	-47,1	502	-238	-32,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	37	-10	-21,3	-9	-19,6	84	-45	-34,9
Sonstiges/keine Angabe	98	29	42,0	21	27,3	167	-28	-14,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	861	25	3,0	-507	-37,1	1.697	-734	-30,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	287	34	13,4	-83	-22,4	540	-116	-17,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	265	27	11,3	-82	-23,6	503	-98	-16,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	13	2	18,2	-6	-31,6	24	-13	-35,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	128	25	24,3	-174	-57,6	231	-313	-57,5
Nichterwerbstätigkeit	352	53	17,7	-229	-39,4	651	-366	-36,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	233	46	24,6	-204	-46,7	420	-294	-41,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	59	-1	-1,7	-34	-36,6	119	-67	-36,0
Sonstiges/keine Angabe	94	-87	-48,1	-21	-18,3	275	61	28,5

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser: Bundesweit sind diese Daten jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

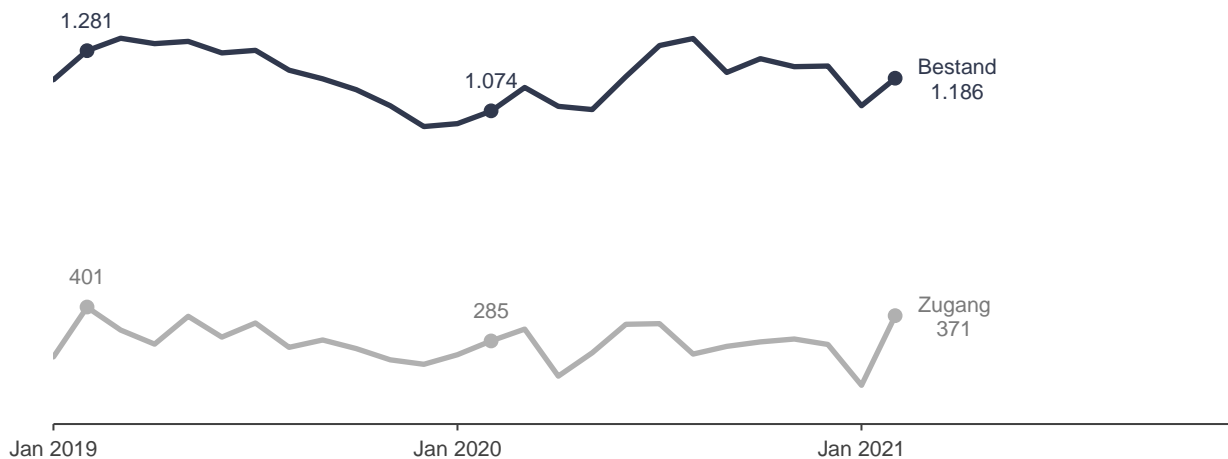
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Saalekreis
Februar 2021

Im Februar waren 1.186 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 94 oder 9 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 112 Stellen mehr (+10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 371 neue Arbeitsstellen, das waren 86 oder 30 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 504 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 19 oder 4%. Zudem wurden im Februar 275 Arbeitsstellen abgemeldet, 19 oder 7 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 547 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 52 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	371	238	178,9	86	30,2	504	-19	-3,6
dar. sofort zu besetzen	174	113	185,2	67	62,6	235	32	15,8
sozialversicherungspflichtig	367	238	184,5	87	31,1	496	-20	-3,9
dar. sofort zu besetzen	173	114	193,2	69	66,3	232	33	16,6
Bestand	1.186	94	8,6	112	10,4	1.139	87	8,2
dar. sofort zu besetzen	1.071	31	3,0	126	13,3	1.056	118	12,5
sozialversicherungspflichtig	1.172	94	8,7	119	11,3	1.125	95	9,2
dar. sofort zu besetzen	1.059	31	3,0	134	14,5	1.044	127	13,8
Abgang	275	3	1,1	19	7,4	547	52	10,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	271	7	2,7	22	8,8	535	62	13,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

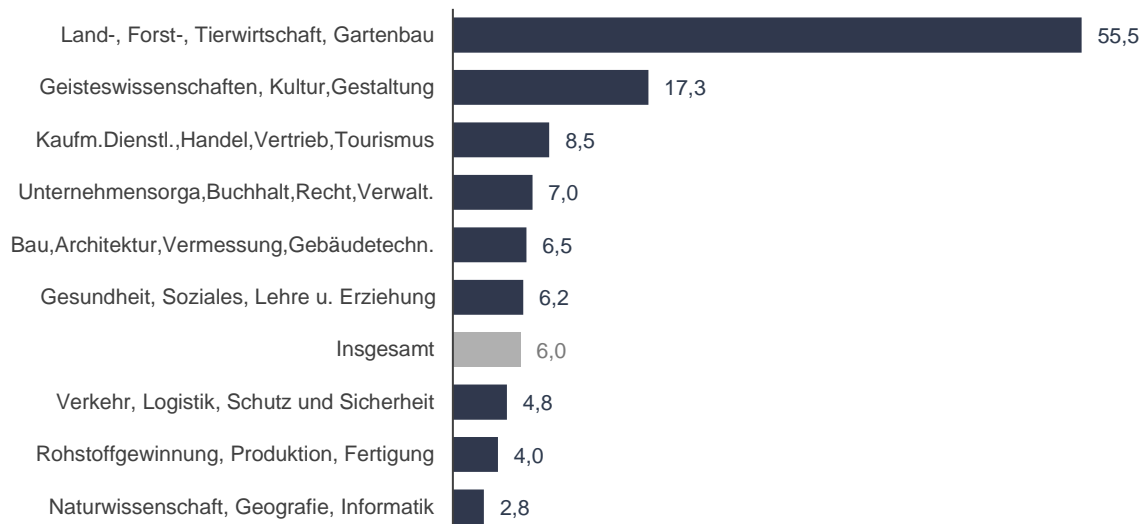
Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Saalekreis
Februar 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Februar 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Feb 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.084	100	197	2,9	825	13,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	555	7,8	-6	-1,1	35	6,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.181	16,7	62	5,5	260	28,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	960	13,6	31	3,3	80	9,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	99	1,4	8	8,8	16	19,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.799	25,4	27	1,5	227	14,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	877	12,4	31	3,7	101	13,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	681	9,6	9	1,3	71	11,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	708	10,0	29	4,3	153	27,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	69	1,0	-6	-8,0	7	11,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	154	2,2	13	9,2	-124	-44,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.186	100	94	8,6	112	10,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	10	0,8	3	42,9	-7	-41,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	297	25,0	5	1,7	50	20,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	148	12,5	19	14,7	60	68,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	36	3,0	9	33,3	6	20,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	377	31,8	17	4,7	82	27,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	103	8,7	27	35,5	-72	-41,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	97	8,2	20	26,0	11	12,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	114	9,6	-5	-4,2	-17	-13,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4	0,3	-1	-20,0	-1	-20,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

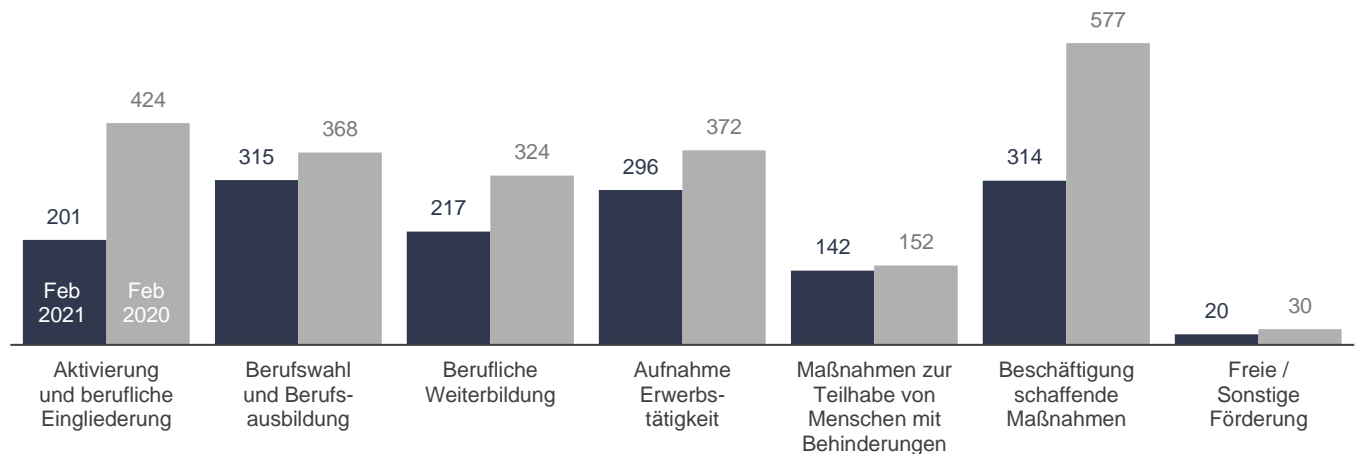
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Saalekreis
Februar 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	174	-87	-33,3	-352	-66,9	435	-686	-61,2
Berufswahl und Berufsausbildung	19	11	137,5	2	11,8	27	-7	-20,6
Berufliche Weiterbildung	29	23	x	-24	-45,3	35	-50	-58,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	10	31,3	-8	-16,0	74	-19	-20,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-	-	-6	-66,7	6	-7	-53,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	*	*	*	54	-94	-63,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	201	-59	-22,7	-223	-52,6	231	-204	-46,9
Berufswahl und Berufsausbildung	315	-	-	-53	-14,4	315	-59	-15,7
Berufliche Weiterbildung	217	-2	-0,9	-107	-33,0	218	-107	-32,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	296	5	1,7	-76	-20,4	294	-87	-22,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	142	-4	-2,7	-10	-6,6	144	-10	-6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	314	-	-	-263	-45,6	314	-272	-46,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	20	-1	-4,8	-10	-33,3	21	-10	-31,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	129	1	0,8	-81	-38,6	257	-147	-36,4
Berufswahl und Berufsausbildung	19	10	111,1	-6	-24,0	28	-17	-37,8
Berufliche Weiterbildung	31	8	34,8	-28	-47,5	54	-31	-36,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	46	-25	-35,2	-12	-20,7	117	-27	-18,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	4	133,3	-4	-36,4	10	-7	-41,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	*	*	*	244	-7	-2,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Saalekreis

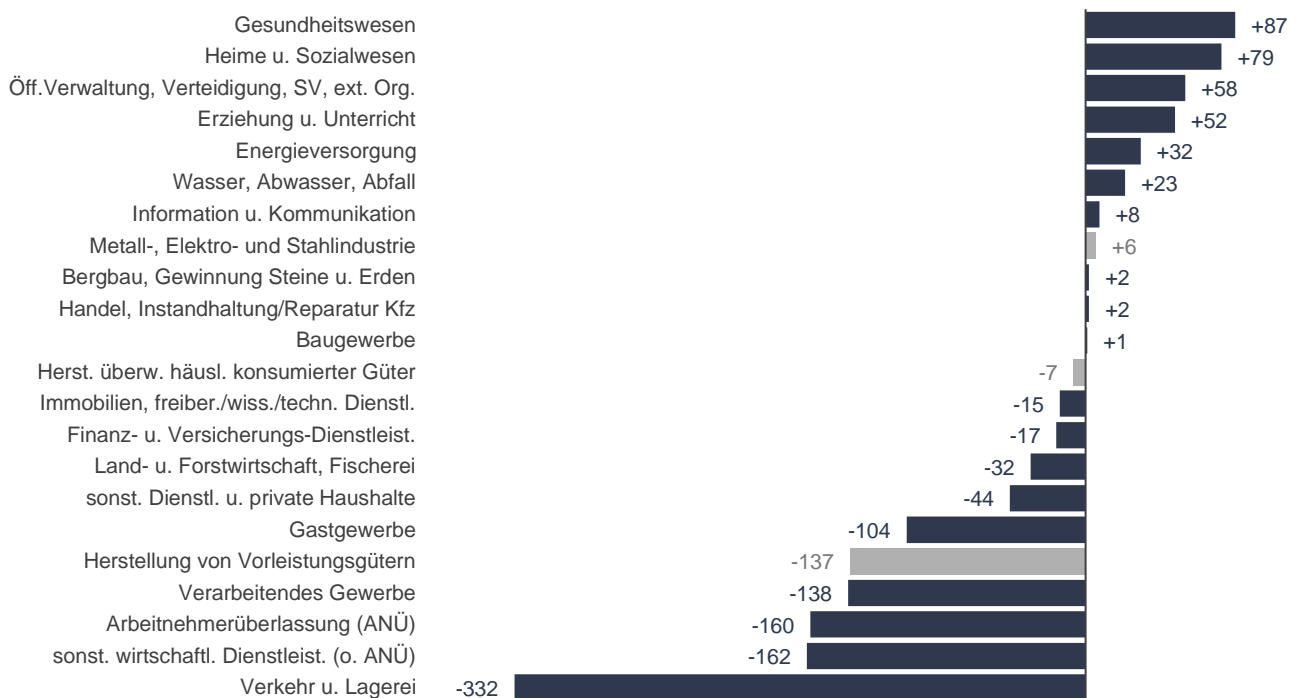
Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 69.012. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 658 oder 0,9%, nach +257 oder +0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+87 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-332 oder -3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2020 / Jun 2019	
	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	69.012	69.804	70.061	70.823	69.670	-658	-0,9
58,5% Männer	40.386	40.818	40.846	41.500	40.689	-303	-0,7
41,5% Frauen	28.626	28.986	29.215	29.323	28.981	-355	-1,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	5.235	5.465	5.661	5.776	5.040	195	3,9
66,7% 25 bis unter 55 Jahre	46.042	46.704	46.830	47.443	47.315	-1.273	-2,7
25,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.262	17.149	17.093	17.156	16.867	395	2,3
75,1% Vollzeit	51.799	52.304	52.569	53.447	52.440	-641	-1,2
24,9% Teilzeit	17.213	17.500	17.492	17.376	17.230	-17	-0,1
94,7% Deutsche	65.384	66.095	66.406	67.149	66.214	-830	-1,3
5,2% Ausländer	3.617	3.702	3.651	3.667	3.446	171	5,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

November 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	November 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.110	-491	-6,5
davon			
mit 1 Person	4.427	-204	-4,4
mit 2 Personen	1.368	-120	-8,1
mit 3 Personen	586	-74	-11,2
mit 4 Personen	337	-59	-14,9
mit 5 und mehr Personen	392	-34	-8,0
darunter			
Single-BG	4.415	-201	-4,4
Alleinerziehende-BG	1.058	-150	-12,4
Partner-BG ohne Kinder	749	-69	-8,4
Partner-BG mit Kindern	823	-58	-6,6
nicht zuordenbare BG	65	-13	-16,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.896	-213	-10,1
davon: mit 1 Kind	892	-77	-7,9
mit 2 Kindern	532	-91	-14,6
mit 3 und mehr Kindern	472	-45	-8,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	12.556	-1.095	-8,0
darunter			
Männer	6.546	-493	-7,0
Frauen	6.010	-600	-9,1
Leistungsberechtigte (LB)	11.944	-1.051	-8,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.723	-1.033	-8,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.904	-660	-6,9
darunter			
Männer	4.639	-273	-5,6
Frauen	4.265	-387	-8,3
davon			
unter 25 Jahre	1.196	-101	-7,8
25 bis unter 55 Jahre	5.294	-487	-8,4
55 Jahre und älter	2.414	-72	-2,9
darunter			
Deutsche	7.408	-606	-7,6
Ausländer	1.483	-61	-4,0
darunter			
Alleinerziehende	1.054	-151	-12,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.819	-373	-11,7
darunter			
unter 3 Jahre	536	-80	-13,0
3 bis unter 6 Jahre	564	-85	-13,1
6 bis unter 15 Jahre	1.627	-191	-10,5
über 15 Jahre	92	-17	-15,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	221	-18	-7,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	612	-44	-6,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	231	1	0,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	381	-45	-10,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

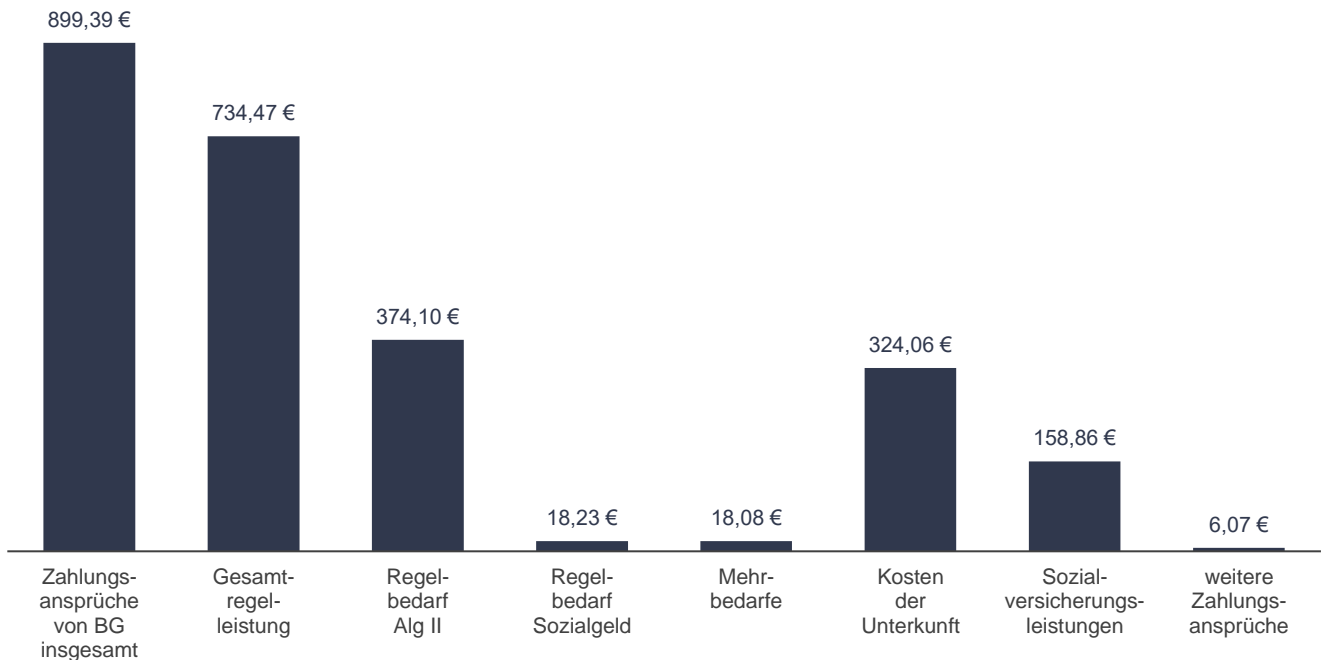
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

November 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.394.682	899	7.110	899
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	5.222.048	734	7.084	737
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.659.825	374	6.345	419
Regelbedarf Sozialgeld	129.594	18	824	157
Mehrbedarfe	128.539	18	1.976	65
Kosten der Unterkunft	2.304.091	324	6.730	342
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.252.107	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.129.475	159	7.059	160
weitere Zahlungsansprüche	43.159	6	-	-
sonstige Leistungen	39.351	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.618	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.822	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	368	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.